

Gebrauchsanweisung

für Bob Grillson Holzpelletgrill



Lesen Sie, bevor Sie Ihren Pelletgrill in Betrieb nehmen, diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Achten Sie insbesondere auf die Warnhinweise am Ende der Bedienungsanleitung!

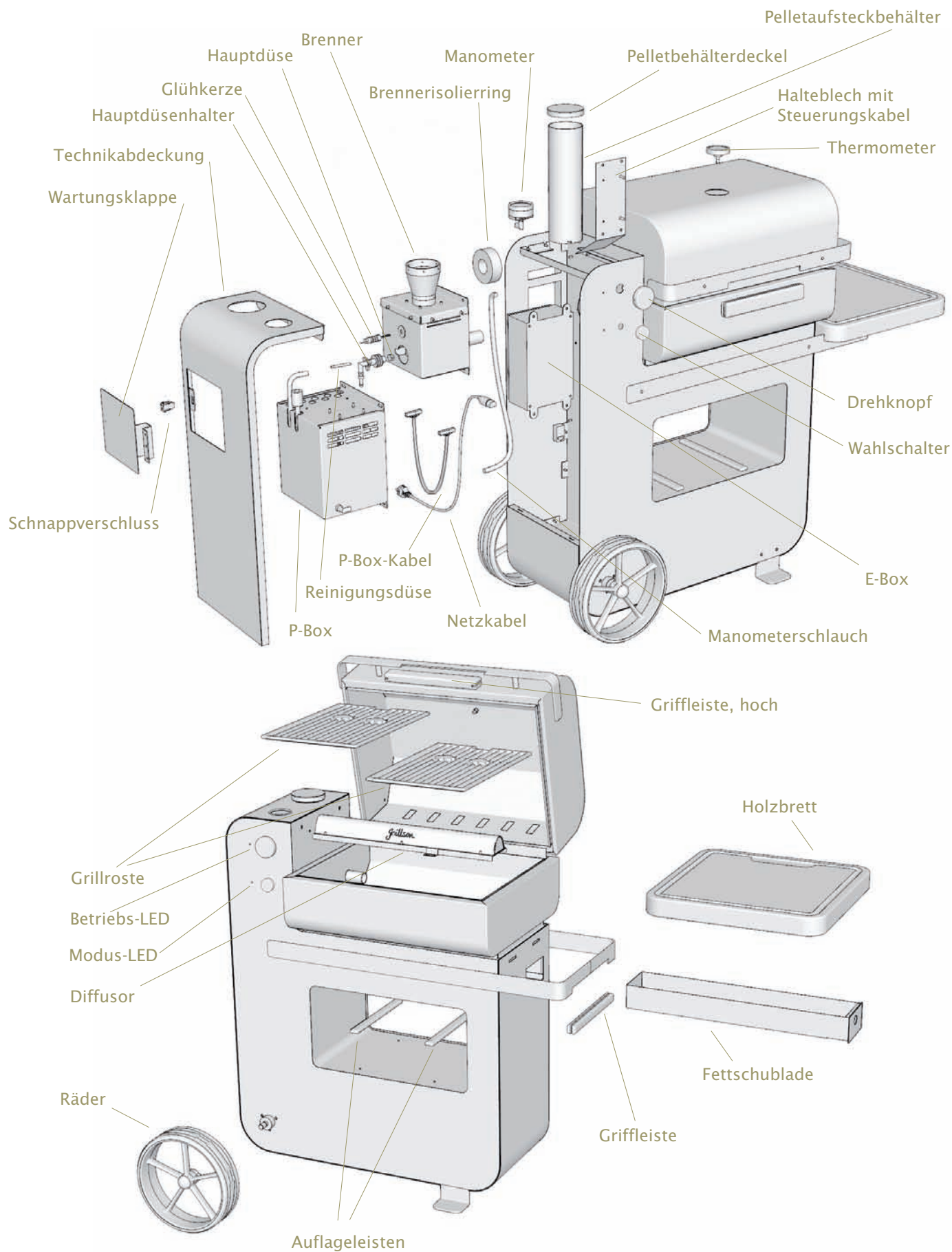
Inhalt

Einzelteile und Ersatzteile	3
Erste Schritte	4
Allgemeine Hinweise und Anleitungen	5
Montage	6
- Montage Diffusor	6
- Montage Grillroste	6
- Montage Bambusablagebrett	7
- Montage Pelletbehälter und Pelletaufsteckbehälter	7
Vorbereitungen	8
Zünden	10
- Manueller Modus	10
- Automatischer Modus	12
Vorheizen	14
Grillen	15
- Indirektes Grillen	15
- Wechsel von hoher zu niedriger Temperatur	15
Ausschalten/Ausbrennen	15
Betrieb mit Batterie	16
- Auswahl der passenden Batterie	16
- Installation	16
- Betrieb	20
- Laden und Entsorgung der Batterie	20
Reinigung	21
- Allgemeine Hinweise	21
- Grillraum und Grillrost	21
- Diffusor	22
- Fettauffangschale	23
- Hauptdüse	24
- Reinigungsdüse und Brenner	26
- Grillhaube und andere Edelstahlteile	27
- Pulverbeschichtete Metallteile	27
Problembehebung	28-29
Warnhinweise	30-33
Eingeschränktes Garantieprogramm	34

Hinweise für den Installateur Dieses Handbuch muss beim Besitzer des Geräts verbleiben und dort zur weiteren Verwendung aufbewahrt werden.

Teilebezeichnung	Teilenummer	Teilebezeichnung	Teilenummer
Technikabdeckung	Bob1-1	Drehknopf	Bob1-15
Wartungsklappe	Bob1-2	Pelletaufsteckbehälter	Bob1-16
Schnappverschluss	Bob1-3	Pelletbehälterdeckel	Bob1-17
P-Box	Bob1-4	Thermometer	Bob1-18
Reinigungsdüse	Bob1-5	Räder	Bob1-19
Hauptdüsenhalter	Bob1-6	Auflageleisten Holz	Bob1-20
Hauptdüse	Bob1-7	Griffleiste	Bob1-21
Brenner	Bob1-8	Fettschublade	Bob1-22
Brennerisolierring	Bob1-9	Holzbrett	Bob1-23
Netzkabel	Bob1-10	Grillrost	Bob1-24
Manometerschlauch	Bob1-11	Diffusor	Bob1-25
Manometer	Bob1-12	Griffleiste, hoch	Bob1-26
E-Box	Bob1-13	Wahlschalter	Bob1-28
Halteblech mit Steuerungskabel	Bob1-14	Glühkerze	Bob1-29

Einzelteile und Ersatzteile



Erste Schritte

1 Einen Ort finden

Nachdem Sie Bob ausgepackt haben, stellt sich zuerst die Frage welchen Parkplatz er bekommen soll. Da wir Bob nicht als Wegwerfprodukt sondern als Investition begreifen, finden wir einen **geschützten, überdachten** Platz sinnvoll.

Zusammen mit seiner Grillhaube ist Bob damit vor Wind und Wetter geschützt.

2 Mobil sein

Durch Bobs großkalibrige Räder können Sie ihn dann für jedes Grill-Event an den gewünschten Platz bewegen. Mit etwas Übung erweist sich Bob als außerordentlich wendig und mobil.

Einzig bei Stufen oder harten Kanten sollten Sie Bob zu Zweit oder Dritt unter die Arme greifen.

3 Die Stromversorgung

Ist der Platz zum Grillen gefunden, will Bob natürlich angefeuert werden. Zuerst hängen Sie das Massivholzbrett als stabile Ablage an seinen Platz. Anschließend sollten Sie die **Stromversorgung** klären: Haben Sie bereits eine Autobatterie angeschlossen, ist sie zu 100 % geladen und planen Sie nicht gerade den ganzen Tag zu grillen, kann es los gehen. Ansonsten schließen Sie Bob ans Stromnetz an und stellen den Schalter an der Kaltgerätesteckdose auf „I“.

4 Testen zum Start

Am Wahlschalter schalten Sie Bob auf „Auto“ und testen, ob Bobs Luftwege frei sind.

Drehen Sie dazu die Leistung kurz auf 100 % und beobachten Sie den **Druck am Manometer**.

Liegt dieser bei ca. 1,1 bar ist alles in Ordnung. Ansonsten schauen Sie bitte in die Gebrauchsanweisung auf Seite 24 (Reinigung Hauptdüse).

5 Befüllung mit Pellets und Zündung

Öffnen Sie den Deckel zum Grillraum! Füllen Sie **Grillson Premium Barbecue Pellets** oder andere mindestens DIN+ zertifizierte Holzpellets in den Trichter. Für die nächsten 10 Minuten übernimmt Bob das Kommando, zündet die Pellets und beginnt mit dem Vorheizen.

6 Vorheizen

Nach Ablauf des automatischen Starts, können Sie einen beliebigen Druck einstellen, um Ihre Grill-Temperatur zu erreichen. Bob heizt schneller auf, wenn Sie die Lüftung auf der Rückseite des Grillraums zunächst schließen.

7 Ideales Druckverhältnis einstellen

Ist die gewünschte Temperatur erreicht, öffnen Sie die **Lüftung auf der Rückseite** und reduzieren den Druck entsprechend der **Drucktabelle auf Seite 14**. Für die typische Steaktemperatur von ca. 300° C am Deckelthermometer benötigt Bob ungefähr 25 Minuten.

8 Grillrost einölen und los geht es!

Allgemeine Hinweise und Anleitungen

Ihr Grillson Holzpelletgrill ist ein transportables Gerät für das Grillen im Freien.

Mit dem Grillson Holzpelletgrill können Sie grillen, braten, rösten und backen und dabei Köstlichkeiten zubereiten, die am Herd in der Küche wohl kaum gelingen würden. Durch den Verschluss mittels Deckel und durch den Holzgeschmack der Pellets erhalten Ihre Speisen den typischen Barbecue-Flavour.

Der Grillson Holzpelletgrill ist mobil, so können Sie den Standort des Grills im Garten oder auf der Terrasse schnell wechseln. Transportierbarkeit bedeutet auch, dass Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill bei einem Umzug mitnehmen können.

Durch die Verbrennung von Holzpellets ist der Grill in kürzester Zeit vorgeheizt, und Sie haben bessere Reguliermöglichkeiten als bei einem Holzkohlefeuer.

In dieser Anleitung finden Sie die Mindestinformationen für den Zusammenbau Ihres Grillson Holzpelletgrills. Wir bitten Sie daher, vor der Nutzung Ihres Grillson Holzpelletgrills diese Anleitungen unbedingt sorgfältig zu lesen.

Erste Verwendung

Bei der ersten Verwendung des Grillson Holzpelletgrill können Gerüche entstehen. Bitte betreiben Sie den Grill zwei Stunden bei 250° - 300° C ohne Grillgut. Danach ist Bob Grillson einsatzbereit.

Lagerung

Wenn der Grillson Holzpelletgrill nicht benutzt wird, sollten sich keine Holzpellets im Pelletbehälter befinden. Beim optionalen Betrieb mit einer Autobatterie ist diese aus dem Grill zu entfernen und sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern außerhalb des Grills zu lagern. Der Grill ist trocken und vor Feuchtigkeit geschützt aufzubewahren. Verwenden Sie bitte das Cover, um Bob vor Staub und Feuchtigkeit zu schützen.

⚠ Warnhinweis: Bewegen Sie den Grillson Holzpelletgrill, nicht wenn der Grill in Betrieb ist oder wenn der Grill heiß ist.

Sie können den Pelletbrenner nach Belieben stufenlos einstellen. Auf dem Manometer können Sie den Druck der Brennerpumpe ablesen. Der Temperaturbereich, den Sie im Grillraum erzielen, reicht von 80° bis 470° C / max. Druck 1,5 bar. Die aktuellen Bedingungen beim Grillen, wie z.B. Wind oder Wetter oder häufiges Öffnen des Grillraumes, machen möglicherweise ein Verstellen des Brennerreglers notwendig, um die gewünschte Gartemperatur zu erzielen. Die Temperatur ist am Grillrost durch die direkte Strahlungshitze bis zu 20° C höher als die am Deckelthermometer gemessenen Temperatur. Bitte berücksichtigen sie dies beim Einstellen der richtigen Gartemperatur.

Elektrischer Anschluss

220-240 V AC 50-60 Hz / 1 A oder 12 V DC / 10 A Leistung: max. 150 Watt

Montage

Ihr neuer Grillson Holzpelletgrill ist im Wesentlichen bereits vormontiert. Folgende Teile werden Ihnen in eigener Verpackung mit dem Grill geliefert:

1. 2 Grillroste
2. Bambusablagebrett
3. Diffusor
4. Pelletaufsteckbehälter
5. Pelletbehälterdeckel
6. Cover

Montage Diffusor

⚠ Der Deckel Ihres Grillson Holzpelletgrill hat ein hohes Eigengewicht. Achten Sie immer darauf, dass Sie den Deckel beim Öffnen oder Schließen fest am Holzgriff in die Hand nehmen. So vermeiden Sie Verletzungen oder Beschädigungen am Grill.

1. Öffnen Sie den Deckel.



2. Nehmen Sie den Diffusor so in die Hand, dass der Grillson-Schriftzug Ihnen zugewandt ist und Sie vor dem Grill stehen.
3. Legen Sie den Diffusor auf die 4 Haltebolzen in der Grillunterschale.



Montage Grillroste

1. Öffnen Sie den Deckel.
2. Legen Sie die beiden Grillroste nebeneinander in die Unterschale des Grills. Fassen Sie zur Erleichterung in die vorgesehenen Griffmulden.
3. Beide Grillroste sollten dann locker und mit etwas Spielraum in der Unterschale liegen.



Montage Bambusablagebrett

1. Das Bambusbrett hat einen Metallbeschlag, der in die vorgesehene Aufnahme im Grill eingeführt wird. Halten Sie das Brett dazu etwa im 45° Winkel und schieben Sie die beiden Zungen des Beschlages in die Öffnungen.



2. Danach lassen Sie das Brett langsam herunter, so dass der Griffbügel in die Nut an der Unterseite des Bambusbretts gleitet.



Montage Pelletaufsteckbehälter und Pelletbehälterdeckel

1. Der Aufsteckbehälter lässt sich mit Hilfe eines Bajonettverschlusses auf dem Pellettrichter des Brenners fixieren.
2. Führen Sie den Pelletaufsteckbehälter so auf die Pins des Pellettrichters, dass die Pelletfüllstandsanzeige des Pelletaufsteckbehälters zum Deckel des Grills zeigt.
3. Drehen Sie den Pelletaufsteckbehälter dann ein wenig im Uhrzeigersinn, so dass der Bajonettverschluss einrastet.
4. Den Pelletbehälterdeckel können Sie einfach auf den Pelletaufsteckbehälter oder direkt (ohne Verwendung des Pelletaufsteckbehälters) auf den Pellettrichter auflegen.



Vorbereitungen

1. Platzieren Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill an die gewünschte Stelle zum Grillen.
2. Fassen Sie dazu den Grill am Haltebügel an und heben ihn wie eine Schubkarre an. Heben Sie den Grill etwas höher, wird es durch einen günstigen Schwerpunkt leichter.
3. Schieben oder ziehen Sie den Grill an die gewünschte Position. Beachten Sie, dass Sie den Grill nicht über harte Kanten, Stufen oder ähnliche Hindernisse bewegen.



4. Schliessen Sie ihn mit Hilfe des Kaltgerätesteckers ans Stromnetz an und betätigen Sie den Schalter am Kaltgerätesteckeranschluss. Sie können auch optional eine passende, geladene Autobatterie (siehe Verwendung einer optionalen Autobatterie) zur Stromversorgung verwenden.



5. Öffnen Sie die Wartungsklappe durch Druck auf die Markierung und führen Sie die Reinigung der Hauptdüse vor jedem Grillvorgang durch (siehe Wartung und Reinigung).



6. Versichern Sie sich anschließend, dass die Druckkupplung an die Hauptdüse angeschlossen ist und der Schlauch bis zum Anschlag auf der Reinigungsdüse steckt. Danach schließen Sie bitte die Wartungsklappe.



7. Schalten Sie den Grill am Wahlschalter auf "ON" und regeln Sie den Pumpendruck am Drehknopf auf 100%. Überprüfen Sie die Druckanzeige auf dem Manometer. Der Druck sollte im Nicht-Heizbetrieb bei ca. 1,1 bar liegen. Ist der Druck höher, wiederholen Sie bitte die Reinigung der Hauptdüse.



8. Wenn Sie die gesamte Grillfläche gleichmäßig heizen möchten, stellen Sie den Diffusorregler ganz nach rechts (offen). Somit nutzt die Brennerflamme den ganzen Diffusor.



9. Benötigen Sie die maximale indirekte Grillfläche, stellen Sie den Diffusorregler ganz nach links (in die Mitte des Diffusors). Beachten Sie bitte, dass Sie den Pumpendruck in dieser Diffusorstellung max. bis 0,6 bar einstellen.



Zünden

Sie haben zwei Möglichkeiten den Grill zu starten: Manuell oder automatisch.

Sie schalten den Grill mit Hilfe des Wahlschalters (kleiner Drehknopf) ein. Gleichzeitig wählen Sie einen der beiden Modi:

- **ON** bedeutet manueller Modus.
- **AUTO** bedeutet automatischer Modus.

In beiden Modi beginnt zunächst eine 1-minütige Einstellphase. Während der Einstellphase können Sie die Pumpenleistung mit dem oberen, großen Drehknopf frei wählen, um dem Maximaldruck und damit die Sauberkeit der Düse zu testen (siehe Reinigung Hauptdüse).

Manueller Modus

Zünden Sie den Grill wie folgt:

⚠ Warnhinweis: Öffnen Sie vor und während des Zündvorganges des Grills den Deckel zum Grillraum. Zuwiderhandlung kann zu Stichflammen führen.

1. Öffnen Sie den Deckel des Grillraums.

2. Um den Grillson Holzpelletgrill zu zünden, füllen Sie 2 Esslöffel Holzpellets in den Pellettrichter (ohne Aufsatz). Versuchen Sie mehr als diese 2 Esslöffel Pellets zum Zünden zu verwenden, kann es zu einer starken Rauchentwicklung kommen. Der Zündvorgang dauert dann wesentlich länger.



3. Schalten Sie den Grill am Drehregler ein und regulieren Sie den Pumpendruck auf 0,3 bar.

4. Danach zünden Sie ein kleines Stück Grillanzünder und geben es mit Hilfe einer Grillzange aus Metall oder einem Esslöffel auf die Pellets. Nach einigen Sekunden hören Sie ein fauchendes Geräusch.

Sehr hilfreich ist hierzu ein sogenannter „Crème brûlée“-Brenner. Hiermit lassen sich Grillanzünder sehr schnell entzünden. Sollte der Grillanzünder beim Ablegen auf den Pellets erlöschen, können Sie mit der Flamme des Brenners nachhelfen.



5. Warten Sie danach noch etwa 1 Minute und geben etwas Pellets nach (ca. 50 ml).



6. Wenn das fauchende Geräusch leiser und gleichmäßiger wird und keine Rauchentwicklung mehr stattfindet, brennt der Brenner. Schließen Sie nun den Deckel des Grillraums. Hat sich das Glutbett vollständig ausgebildet, füllen Sie nach Belieben (ggfs. auch mit Aufsatz) Pellets nach und beginnen Sie mit dem Vorheizen.
7. Warten Sie nach dem Anzünden unbedingt ca. 10 min. und belassen Sie für diese Zeit den Pumpendruck bei ca. 0,3 bar. Diese Zeit wird benötigt, damit sich das Pelletglutbett aufbauen kann. Die Modus-LED blinkt für 10 Minuten als Hilfestellung. Erlischt die LED sollte der Brenner richtig brennen. In dieser Zeit kann sich der Druck auf ca. 0,5 bar erhöhen. Dies ist völlig normal. Zur Kontrolle schauen Sie bitte auf der Rückseite des Grills durch das Lüftungsgitter des Brenners. Das Glutbett ist vollständig ausgebildet, wenn es ca. 2 cm hoch ist und gleichmäßig orange glüht. Ist dies noch nicht der Fall, warten Sie noch weitere 5 min. mit dem Vorheizen.

Automatischer Modus

Im Auto-Modus startet der Grill ohne Ihr Zutun. Während der Startphase von 10 Minuten können Sie die Pumpenleistung nicht ändern. Der Brenner zündet die Pellets mit Hilfe eines Glühzünders und das Glutbett wird bis zur vollen Leistung aufgebaut.

Zünden Sie den Grill wie folgt:

1. Füllen Sie die gewünschte Menge Pellets in den Pellettrichter. Sie können jetzt bereits den Aufsteckbehälter verwenden.



2. Schalten Sie den Wahlschalter auf Auto. Zunächst läuft die 1-minütige Einstellphase. Drehen Sie die Pumpenleistung mit dem großen Drehknopf auf 100% und prüfen Sie den Druck am Manometer. Sollte der Druck $> 1,1$ bar übersteigen, reinigen Sie die Düse. Nach der Einstellphase läuft für 10 Minuten ein automatisches Programm ab. Während dieser Zeit blinkt die Modus-LED.



3. Erlischt die Modus-LED, ist der große Drehknopf zum Einstellen der Leistung freigegeben. Stellen Sie nun die gewünschte Leistung ein.



Beschreibung LED Signale

Betriebs-LED (oben)

Anzeige	Bedeutung
leuchtet grün	Grill ist in Betrieb (On oder Auto)
blinkt grün	Grill ist ausgeschaltet worden, 10 Minuten Kühlung (bitte Netzstecker nicht entfernen)
aus	Grill ist nicht in Betrieb

Modus LED

Anzeige	Bedeutung
leuchtet rot	Einstellphase läuft für 1 Minute.
blinkt rot	Startphase läuft. Im Manuellen Modus ist dies nur ein Hinweis, die Leistung gering zu halten, damit sich das Glutbett aufbauen kann. Im Auto-Modus ist während der Startphase keine Veränderung der Leistung möglich.
aus	Startphase ist beendet.

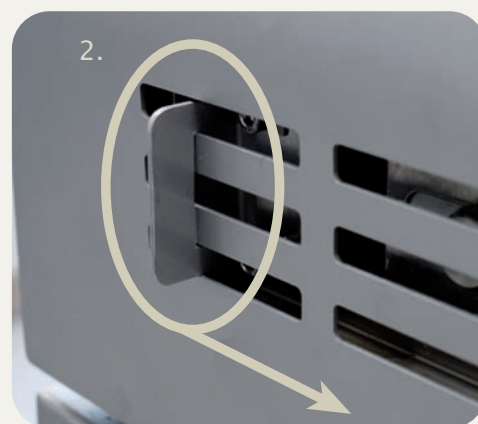
Vorheizen

Ihr Grillson Holzpelletgrill ist aufgrund seines doppelwandigen und isolierten Grillraums ein energieeffizientes Gerät. So können Sie den Grill vorheizen:

⚠ Warnhinweis: Ist der Grill in Betrieb, fassen Sie die Belüftungsöffnung nicht mit bloßen Händen an. Verwenden sie isolierende Grillhandschuhe oder eine Grillzange aus Metall. Zuwiderhandlung kann zu Verbrennungen führen.

1. Stellen Sie die Pumpe des Brenners auf optimale Leistung (ca. 1,2 bar).
2. Nachdem Sie am Deckelthermometer die gewünschte Temperatur erreicht haben, stellen Sie den passenden Pumpendruck ein und öffnen die Grillraumbelüftung. Ein häufiges Öffnen und Schließen des Grillraums kann dazu führen, dass Sie einen höheren Pumpendruck einstellen müssen, um die gewünschte Temperatur halten zu können.

Folgende Richtwerte gelten zur Einstellung der entsprechenden Gartemperatur:



Pumpendruck	Temperatur	Grillraumbelüftung
Minimum (ca. 0,1 bar)	80 - 100 °C	offen
0,2 bar	140 °C	offen
0,4 bar	220 °C	offen
0,5 bar	270 °C	offen
0,6 bar	300 °C	offen
0,8 bar	330 °C	offen
1,0 bar	390 °C	offen
1,2 - 1,5 bar	450 °C	offen
1,2 - 1,5 bar	±500 °C	geschlossen (Selbstreinigung)

Die Drücke und Temperaturen in der Tabelle stellen Orientierungshilfen dar und sind als Richtwerte bei Außentemperatur 20° C, Windstille, gereinigtem Brenner und gereinigter Hauptdüse zu verstehen. Diese Werte können in Abhängigkeit von der Außentemperatur, den Windverhältnissen, der verwendeten Pelletsorte sowie dem Reinigungszustand der Hauptdüse und des Brenners schwanken.

Grillen

Nachdem der Grill die gewünschte Gartemperatur erreicht hat, können Sie Ihr favorisiertes Grillgut wie gewünscht garen.

Indirektes Grillen

⚠ Warnhinweis: Wenn Sie den Diffusorregler während des Betriebs verstellen möchten, heben Sie die Grillroste ausschließlich mit feuerfesten und isolierenden Grillhandschuhen an. Den Diffusorregler fassen Sie bitte niemals an, sondern verwenden Sie zum Verstellen eine mindestens 40 cm lange Grillzange aus Metall. Zuwiderhandlung kann zu Verbrennungen führen.

Ein großer Vorteil des Grillson Holzpelletgrills ist die große indirekte Grillfläche, die im Gegensatz zu den meisten anderen Grills trotzdem mit bis zu 100 % Leistung beheizt werden kann. Der gesamte Bereich des Grillrosts zwischen Vorderseite des Grills und dem geschlossenen Teil des Grillrosts (im Bild grün markiert) können Sie mit hoher Hitze (geöffneter Diffusor, rechts) beheizen und müssen nicht auf gesundheitsschädliche Flammenbildung achten.



Haben Sie den Diffusorregler in der Mitte platziert, ist auch der rechte Teil des Grillrosts (im Bild hellgrün markiert) indirekt zu nutzen. Diese Einstellung eignet sich insbesondere, wenn Sie größere Fleischstücke bei niedrigerer Temperatur länger garen möchten. Im Kapitel „Vorbereitungen“ wird die Einstellung des Diffusors vor dem Grillbetrieb beschrieben.

Wechsel von hoher zu niedriger Temperatur

Möchten Sie von einer hohen Gartemperatur (hoher Pumpendruck) zu einer niedrigen Gartemperatur (niedriger Pumpendruck) wechseln, regeln Sie die Pumpe entsprechend herunter. Da der Brenner im ersten Moment noch auf hoher Leistung läuft und etwas Zeit zur Einstellung eines neuen Gleichgewichts benötigt, kann es für eine kurze Zeit zu einem Überschuss an Holzgas kommen. Dies macht sich durch einen etwas chemisch wirkenden Geruch bemerkbar. Unterstützen Sie die Abkühlung des Grills durch das Öffnen des Grillraumes. Damit zieht auch das überschüssige Holzgas leicht ab.

Ausschalten/Ausbrennen

Ihr Grillson Holzpelletgrill muss nach dem Grillen oder der anschließenden Selbstreinigung vollständig ausbrennen.

1. Lassen Sie den Grill solange brennen, bis der Pelletvorrat vollständig verbrannt ist. Sie bemerken dies, wenn Sie nur noch das Laufgeräusch der Pumpe hören und das Brennergeräusch verschwunden ist.
2. Schalten Sie nun den Grill am Drehschalter aus. Der Lüfter Ihres Grillson Holzpelletgrills läuft nach dem Ausschalten des Gerätes 10 min. nach, um den Grill abzukühlen.

Betrieb mit Batterie

Auswahl der passenden Batterie

Das Batteriefach Ihres Grillson Holzpelletgrills ist für handelsübliche 12 Volt Autostarterbatterien (z.B. Bosch S4 72Ah EAN 4 047 023 479 549) bis zu einer Größe von 303 x 207 x 181 mm (BxHxT) ausgelegt. Je mehr Leistung Ihre Batterie hat, desto länger können Sie unabhängig vom Stromnetz grillen.

Als Richtschnur für die Leistungsdauer der Batterie gilt folgende grobe Näherung:

Der Grill verbraucht bei 100 % Pumpenleistung ca. 7 Ampere Strom pro Stunde. Eine 12 Volt Autobatterie mit 70 Ah (Ampere x Stunde) hält somit maximal 10 Stunden die Leistung. Da die Leistung zum Ende nachlässt, rechnen Sie bitte maximal mit ca. 6 Stunden voller Leistung.

Installation

⚠ Warnhinweis: Öffnen Sie während des Betriebs nicht die Technikabdeckung. Zuwiderhandlung kann zu schweren Verbrennungen führen.

1. Trennen Sie den Grill vom Stromnetz.



2. Öffnen Sie den Deckel des Grillraums.

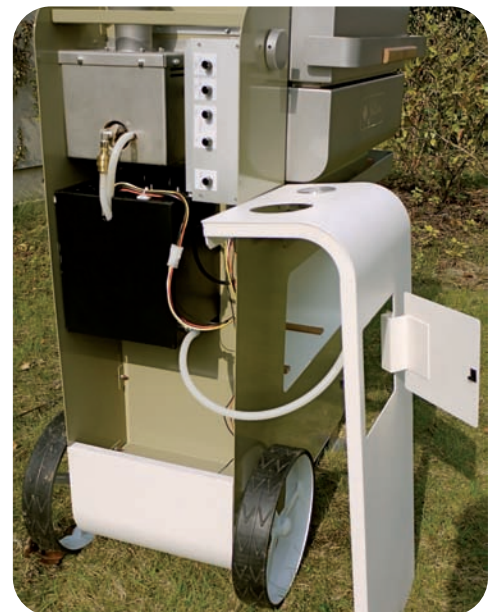
3. Um die Technikabdeckung abnehmen zu können, lösen Sie die zwei Schrauben.



4. Öffnen Sie die Wartungsklappe, greifen Sie an die obere Kante der Wartungsöffnung und heben die Technikabdeckung vorsichtig an. Beachten Sie dabei den Schlauch, der zum Manometer führt.



5. Stellen Sie die Technikabdeckung vorsichtig an der Vorderseite des Grills ab. Achten Sie darauf, nicht die Pulverbeschichtung zu beschädigen. Gegebenenfalls legen Sie zwischen Grillgehäuse und Technikabdeckung ein weiches Tuch.



6. Heben Sie nun die Autobatterie in das vorgesehene Fach am Boden des Technikraumes. Durch leichtes Kippen können Sie die Batterie gut an der P-Box vorbeiführen.

Achten Sie darauf, dass Sie den Minus-Pol auf der linken und den Plus-Pol auf der rechten Seite platzieren.



7. Achten Sie darauf, dass die Batterie gerade zwischen den Schrauben am Boden des Batteriefachs zum Stehen kommt.



8. Stecken Sie das Steckerende des Batterieanschlusskabels in den passenden Anschluss der E-Box (Unterseite).

Entfernen Sie die Isolierung von den Anschlussklemmen. Bewahren Sie die Isolierungsbeutel am besten im Batteriefach auf. Schließen Sie zunächst die Klemme mit dem roten Kabel (Plus-Pol) an den Plus-Pol der Autobatterie.



9. Als Nächstes schließen Sie bitte die Klemme mit dem schwarzen Kabel (Minus-Pol, Masse) an den Minus-Pol (Masse) der Batterie an.

10. Führen Sie nun vorsichtig die Technikabdeckung wieder über den Pellettrichter und achten Sie darauf, dass die unteren beiden Führungsbleche in die vorgesehenen Öffnungen im Gehäuse greifen.



11. Schrauben Sie nun die Technikabdeckung wieder am Gehäuse fest und schließen Sie den Deckel des Grillraums.

12. Schließen Sie den Grill am Stromnetz an, betätigen Sie den Schalter an der Kaltgerätesteckdose und laden Sie die neue Autobatterie für zwei Tage vollständig vor der ersten Benutzung auf.



13. Möchten Sie die Batterie austauschen oder aus dem Grill entfernen, führen Sie die Schritte 1. - 5. aus. Danach gehen Sie die Schritte 6. - 9. in umgekehrter Reihenfolge durch.

Trennen Sie zunächst das schwarze Kabel (Minus-Pol, Masse) und anschließend das rote Kabel (Plus-Pol) von der Batterie.

Entnehmen Sie anschließend die Batterie aus dem Batteriefach.
(Beachten Sie bitte die Hinweise zum sicheren Entsorgen der Batterie.)

Betrieb

Für den Betrieb ausschließlich mit der Batterie beachten Sie bitte, dass die Batterie vor dem Betrieb vollständig geladen wurde. Planen Sie die Dauer des Betriebes bitte so, dass sie zur Kapazität der Batterie passt (siehe „Auswahl der passenden Batterie“). Sollten Sie trotzdem ein Nachlassen der maximalen Pumpenleistung wahrnehmen, schließen Sie den Grill sofort an das Stromnetz an. Prüfen Sie anschließend die Kapazität der Batterie, wenn die Leistungsdauer unerwartet kurz war.

Sollten Sie einen längeren Grillabend vor sich haben, schließen Sie den Grill bitte ans Stromnetz an und verzichten Sie auf den Batteriebetrieb.

Laden der Batterie

Sobald der Grill ans Stromnetz angeschlossen wurde, wird die Batterie automatisch über das integrierte Netzteil geladen. Laden Sie die Batterie nach jedem Grillvorgang vollständig auf.

Entsorgung einer Batterie

Batterien sind Sondermüll!

Seit 1. Oktober 1998 regelt die Verordnung über die Rücknahme und Entsorgung gebrauchter Batterien und Akkumulatoren (Batterieverordnung - BattV vom 27. März 1998) die Handhabung. Handel und Hersteller sind demnach zur Rücknahme gebrauchter Starterbatterien verpflichtet. Andererseits ist der private Endverbraucher ebenfalls gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Starterbatterien zurückzugeben.

Am einfachsten ist es, beim Kauf einer neuen Starterbatterie die gebrauchte gleichzeitig zurückzugeben. Beim Kauf der Starterbatterie ohne Rückgabe einer gebrauchten ist ein Pfand von EUR 7,50 (incl. Mwst.) zu hinterlegen, welches bei Rückgabe einer gebrauchten Starterbatterie wieder erstattet wird.

Auch ohne Neukauf können Starterbatterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle unentgeltlich zurückgegeben werden.

Starterbatterien sind mit dem durchgestrichenen Rollcontainer und dem Symbol „Pb“ (enthält Blei) gekennzeichnet und dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Reinigung

⚠ Warnhinweis: Schalten Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill aus, und warten Sie mit dem Reinigen bis der Grill abgekühlt ist.

Allgemeine Hinweise

Ihr Grillson Holzpelletgrill ist ein hochwertiges Gerät aus hervorragenden Materialien. Nur durch eine gute Pflege bewahrt Ihr Pelletgrill sein Aussehen und seine Funktion. Daher sollten Sie die folgenden Reinigungsvorgänge in folgender Häufigkeit durchführen:

Grillraum und Grillrost	nach jedem Grillvorgang
Diffusor	je nach Grillintensität/-dauer alle 1-3 Grillvorgänge
Fettauffangschale	je nach Grillintensität/-dauer alle 1-3 Grillvorgänge
Hauptdüse	vor jedem Grillvorgang
Reinigungsdüse	je nach Grillintensität/-dauer alle 5-10 Grillvorgänge
Brenner	je nach Grillintensität/-dauer alle 5-10 Grillvorgänge
Grillhaube, außen	je nach Grillintensität/-dauer alle 1-3 Grillvorgänge
Pulverbeschichtete Teile	je nach Bedarf

Grillraum und Grillrost

Nach dem Grillen können Sie die Selbstreinigung des Grillson Holzpelletgrills nutzen. Dabei reinigt sich Ihr Grillraum und das Grillrost wie ein moderner Backofen durch Pyrolyse. Durch die hohe Temperatur werden die oft klebrigen Reste im Grillraum und am Grillrost verbrannt. Nach der Selbstreinigung können Sie die Asche leicht mit einer Grillbürste entfernen.

1. Füllen Sie den Aufsatzbehälter bis etwa zur Hälfte mit Pellets.



3. Der Grill heizt sich nun auf ca. 400° C auf. Dies kann je nach Außenbedingungen bzw. der Ausgangstemperatur unterschiedlich lange dauern. Nach etwa 10 min. sind der Grillraum und das Grillrost gereinigt.
4. Lassen Sie den Brenner ausbrennen, bis Sie nur noch das Laufgeräusch der Pumpe hören.
5. Entfernen Sie die Aschereste mit einer Grillbürste vom Grillrost.
6. Reste am Boden des Grillraums schaben Sie mit einem Spachtel nach unten in die Fettauffangschale.



Diffusor

⚠ Warnhinweis: Schalten Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill aus und warten Sie mit dem Reinigen bis der Grill abgekühlt ist.

1. Nachdem der Grillraum abgekühlt ist, heben Sie den Diffusor senkrecht aus der Aufhängung und kippen die Aschereste in die Fettauffangschale unterhalb des Grillraums.



2. Bewegen Sie den Diffusorregler ein paar Mal hin und her.

3. Setzen Sie den Diffusor wieder in seine Aufhängung.

4. Das Grillson-Logo im Diffusor reinigen Sie von Zeit zu Zeit, indem Sie mit einer Nadel oder einem Dorn die Aschereste vorsichtig entfernen.



Fettauffangschale

⚠ Warnhinweis: Entnehmen Sie die Fettauffangschale niemals im laufenden Heizbetrieb aus dem Grill.

1. Nachdem der Grill abgekühlt ist und Sie sowohl den Grillraum, das Grillrost und den Diffusor gereinigt haben, ziehen Sie die Fettauffangschale aus dem Grill.



2. Breiten Sie einige Seiten Zeitungspapier aus.

3. Entfernen Sie mit Hilfe eines Spatels die Fett- und Aschereste aus der Fettauffangschale in das Zeitungspapier.



4. Wischen Sie die Fettauffangschale mit einem trockenen Küchenpapier und ggfs. mit einer leichten Seifenlauge aus.
5. Führen Sie die gereinigte Fettauffangschale wieder in den Grill ein.

Hauptdüse

⚠ Warnhinweis: Öffnen Sie während des Betriebs nicht die Wartungsklappe. Führen Sie die Reinigung der Hauptdüse nicht direkt nach dem Grillen aus, sondern erst nachdem der Grill abgekühlt ist. Zuwiderhandlung kann zu schweren Verbrennungen führen.

⚠ Warnhinweis: Führen Sie die Reinigung der Hauptdüse vor jedem Grillvorgang aus. Bei Zuwiderhandlung gefährden Sie die Pumpe durch zu hohen Druck an der Hauptdüse.

1. Öffnen Sie die Wartungsklappe durch leichten Druck auf die Markierung an der linken Seite.
2. Lösen Sie die Druckkupplung vom Hauptdüsenhalter, indem Sie die Kupplung nach oben ziehen. Dann können Sie den Schlauch leicht vom Anschluss nach unten ziehen.



3. Ziehen Sie den Schlauch von der Reinigungsdüse.

4. Der Hauptdüsenhalter ist mit Hilfe eines Bajonettverschlusses im Brenner befestigt. Drehen Sie den Hauptdüsenhalter etwa eine Viertel-Umdrehung im Uhrzeigersinn und ziehen sie dann heraus.



5. Reinigen Sie die Düse mit einer Grillbürste von Verbrennungsrückständen. Reinigen Sie die Düsenöffnung mit einer Nadel oder einem Stahldraht (0,6 mm Durchmesser, Bezugsquelle Baumarkt) von Verunreinigungen. Bei stärkerer Verschmutzung können Sie die Düse auch aus dem Düsenhalter ausschrauben. Die Düse sollte danach gut handfest wieder eingeschraubt werden.



6. Nachdem Sie die Düse gereinigt haben, bietet es sich an, auch die Brennerreinigung durchzuführen (s.u.). Danach fixieren Sie den Hauptdüsenhalter wieder locker handfest in den Brenner, so dass der Druckkuppungsanschluss nach unten weist.
7. Stecken Sie die Druckkupplung wieder auf den Anschluss am Hauptdüsenhalter.
8. Stecken Sie den Schlauch wieder auf die Reinigungsdüse.
9. Schliessen Sie die Wartungsklappe mit leichtem Druck auf die Markierung.
10. Schalten Sie den Grill ein, drehen Sie die Pumpe auf 100 % Leistung. Der Druck am Manometer sollte bei ca. 1,1 bar liegen. Ist der Druck höher führen Sie die Reinigung der Hauptdüse erneut sorgfältig durch.

Reinigungsdüse

⚠ Warnhinweis: Öffnen Sie während des Betriebes nicht die Wartungsklappe. Führen Sie die Reinigung der Reinigungsdüse nicht direkt nach dem Grillen aus, sondern erst nachdem der Grill abgekühlt ist. Zuwiderhandlung kann zu schweren Verbrennungen führen.

1. Öffnen Sie die Wartungsklappe durch leichten Druck auf die Markierung an der linken Seite.
2. Ziehen Sie den Schlauch von der Reinigungsdüse.
3. Drehen Sie die Reinigungsdüse mit Hilfe eines Schraubendrehers gegen den Uhrzeigersinn aus dem Brenner.
4. Reinigen Sie die Düse mit einer Grillbürste von Verbrennungsresten. Reinigen Sie die Düsenöffnung mit einer Nadel von Verunreinigungen.
5. Nachdem Sie die Düse gereinigt haben, schrauben Sie die Reinigungsdüse wieder locker handfest in den Brenner.
6. Schließen Sie die Wartungsklappe mit leichtem Druck auf die Markierung.

Brenner

1. Nachdem Sie die Hauptdüse aus dem Brenner geschraubt haben (siehe Reinigung Hauptdüse), pusten Sie mit einem Blasebalg oder einer Luftpumpe in die Hauptdüsenöffnung, um die Aschereste aus dem Brenner in den Grillraum zu befördern.
2. Bei starken Ascheablagerungen auf den Brennstäben, pusten Sie auch von oben in den Pellettrichter und anschließend durch die Hauptdüsenöffnung im Brenner.

Grillhaube und andere Edelstahlteile

⚠ Warnhinweis: Die Grillhaube und einige andere Teile am Grill können während des Betriebs sehr heiß werden. Führen Sie die Reinigung nicht während des Betriebs und nicht direkt nach dem Grillen aus, sondern erst nachdem der Grill abgekühlt ist. Zuwiderhandlung kann zu schweren Verbrennungen führen.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie zum Reinigen des Grills oder des Wagens niemals Backofenreiniger, Scheuermittel (Küchenreiniger), Reiniger mit Zitrusbestandteilen oder Scheuerschwämme.

1. Zur Reinigung von starken Verschmutzungen verwenden Sie eine milde Seifenlauge oder Küchenentfetter und einen weichen Lappen.
2. Trocknen Sie die Teile anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch ab.
3. Anschließend reinigen und pflegen Sie die Oberfläche mit einem speziellen Edelstahlspray.
4. Als Finish können Sie die Flächen mit einer lebensmittelechten Edelstahlpflege auf Ölbasis einsprühen, z.B. Würth saBesto Edelstahl-Pflegeöl. Dies vermindert durch den Ölfilm auch die weitere Verschmutzung. Es kann jedoch später bei hohen Temperaturen zu unkritischen weißen Streifen führen.

Pulverbeschichtete Metallteile

⚠ Warnhinweis: Die Grillhaube und einige andere Teile am Grill können während des Betriebs sehr heiß werden. Führen Sie die Reinigung nicht während des Betriebs und nicht direkt nach dem Grillen aus, sondern erst nachdem der Grill abgekühlt ist. Zuwiderhandlung kann zu schweren Verbrennungen führen.

1. Zur Reinigung von starken Verschmutzungen verwenden Sie eine milde Seifenlauge und einen weichen Lappen.
2. Trocknen Sie die Teile anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

Problembehebung

Problem	Prüfung	Abhilfe
Druck am Manometer ist im Nicht-Heizbetrieb > 1,1 bar	Die Hauptdüse wurde nicht sorgfältig genug gereinigt.	Reinigen Sie die Hauptdüse sorgfältig.
Der Grill kommt nach dem Vorheizen trotz 100 % Pumpenleistung nicht auf die gewünschte Temperatur.	Der Grill hat nicht optimal gezündet. Dies kann diverse Gründe (lange Lagerung, geringe Pelletqualität, feuchte Pellets, zu hoher Pumpendruck beim Zünden,...) haben.	Reduzieren Sie die Pumpenleistung für weitere 10 min. auf 0,3 bar. Das Brennergeräusch sollte „kräftiger“ werden. Danach heizen Sie den Grill wieder mit 100 % Leistung an. Das Glutbett im Brenner (Blick durch die Lüftungsgitter an der Rückseite) sollte komplett orange-glühend sein.
Der Grill raucht sehr stark beim Anzünden.	Zum optimalen Zünden sollten nicht mehr als 2 Esslöffel trockene Holzpellets in den Trichter gegeben werden. Als Anzündhilfe sollte eine Daumenspitzen-große Menge an gewachsenen Anzündern verwendet werden.	Erhöhen Sie die Pumpenleistung auf ca. 0,8 bar bis die Rauchentwicklung abnimmt und ein hörbares Fauchen zunimmt. Anschließend reduzieren Sie die Pumpenleistung für 15 min. wieder auf 0,3 bar. Verwenden Sie ausschließlich zwei Esslöffel trockene DIN+-Pellets und die empfohlenen Anzünder.
Nach längerem Dauerbetrieb verliert der Grill an Leistung.	Bei längerem Dauerbetrieb kann die Hauptdüse sich leicht zusetzen. Das bemerken Sie auch am Druckanstieg am Manometer. Möglicherweise funktioniert die Selbstreinigung nicht vollständig.	Lassen Sie den Grill ausbrennen, abkühlen und reinigen Sie sowohl die Hauptdüse als auch die Selbstreinigungsdüse.
Im Batteriebetrieb verliert der Grill an Leistung. Der Druck am Manometer erreicht bei 100 % Pumpenleistung nicht mehr den üblichen Maximaldruck.	Der Grill verbraucht je nach gewünschter Pumpenleistung bis zu 7 Ampere/h. D.h. eine 70 A/h Autobatterie hat eine Leistungsdauer von max. 9-10 Stunden.	Schließen Sie den Grill sofort an die Stromversorgung an. Wenn Sie mit Batteriebetrieb grillen, achten Sie auf eine vollständig geladene Batterie. Beachten Sie ebenfalls die Richtzeiten unter „Betrieb mit Batterie“.

Problem	Prüfung	Abhilfe
Der Grill riecht leicht unangenehm aus dem Grillraum.	Wenn Sie die Pumpenleistung stark reduzieren (z.B. von 1 bar auf 0,4 bar) dann produziert der Brenner im gleichen Moment noch viel Holzgas, bis sich das neue Gleichgewicht eingestellt hat. Dieses überschüssige Holzgas kann einen unangenehmen Geruch verursachen.	Wenn Sie die Pumpenleistung massiv reduzieren, geht dies meistens auch mit einer gewünschten Temperaturreduzierung im Grillraum einher. Heben Sie dann einfach den Grillraumdeckel an. Dadurch kühlt der Grillraum schneller ab und das überschüssige Holzgas zieht leicht ab.
Die Druckkupplung an der Hauptdüse klemmt.	Die Druckkupplung lässt sich nur schwer lösen.	Geben Sie etwas Vaseline auf den Kupplungsanschluss an der Hauptdüse. Danach sollte die Kupplung sich wieder leichter Öffnen und Schließen lassen.
Der Druck am Manometer erreicht im Leerbetrieb nicht die 1,1 bar?	Die Autobatterie ist nicht hinreichend geladen.	Sofort auf den Autobatteriebetrieb verzichten und den Grill an das Stromnetz anschließen.
	Verliert das Drucksystem Luft am: 1. Manometeranschluss 2. Manometerschlauch an der P-Box 3. Kupplungsanschluss an der Hauptdüse 4. Ist die Hauptdüse richtig (handfest) in den Düsenhalter eingeschraubt?	Bei den Fehlerquellen 1-3 ziehen Sie den Schlauch vorsichtig von den Nippeln und schrauben die Nippel heraus. Umwickeln Sie die Gewinde der Nippel mit herkömmlichen Teflondichtungsband, schrauben Sie die Nippel wieder herein und stecken Sie den Schlauch wieder vollständig auf. Bei 4. Schrauben Sie die Düse handfest in den Düsenhalter.
Der Grill erreicht bei der Selbstreinigung durch Pyrolyse nicht 400° C.	Nachdem der Grill ausgekühlt ist, schauen Sie von oben in den Pellettrichter. Liegt auf den Brennstäben soviel Asche, dass Sie nicht den Brennerboden sehen können?	In seltenen Fällen kommt es dazu, dass sich die Asche der Pellets im Brenner oder auf den Brennstäben ablagert. Dies mindert die Leistung des Brenners. Überprüfen Sie dann die Qualität der verwendeten Pellets. Führen Sie die Reinigung des Brenners regelmäßig durch, um Ablagerungen zu vermeiden.

Warnhinweise

Ein Nichtbeachten der in diesem Handbuch aufgeführten Gefahrenhinweise, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen oder zu Sachschäden durch Brand oder Explosion führen.

Warnungen

⚠ Warnhinweis: Legen Sie in unmittelbarer Nähe des Grills nicht die Grillabdeckung (Cover) und auch keine anderen entflammbaren Gegenstände ab.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie die Grillabdeckung / Cover erst, wenn der Grill vollständig abgekühlt ist.

⚠ Warnhinweis: Öffnen Sie vor und während des Zündvorganges des Grills den Deckel zum Grillraum. Zuwiderhandlung kann zu Stichflammen führen.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie unter keinen Umständen brennbare Flüssigkeiten zum Zünden. Zuwiderhandlung kann zu Stichflammen und Explosionen führen.

⚠ Warnhinweis: Eine unsachgemäße Montage kann Gefahren verursachen. Halten Sie die Montageanleitungen in dieser Bedienungsanleitung unbedingt ein.

⚠ Warnhinweis: Prüfen Sie nach längerer Lagerung oder längerem Nichtgebrauch den Grillson Holzpelletgrill vor Gebrauch auf Verstopfung des Brenners und der Brennerdüse. Die korrekte Anleitung dazu finden Sie in dieser Bedienungsanleitung.

⚠ Warnhinweis: Betreiben Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill nicht, wenn sie die Brennerdüse nicht vor dem Betrieb gereinigt haben. Die korrekte Anleitung dazu finden Sie in dieser Bedienungsanleitung.

⚠ Warnhinweis: Ihr Grillson Holzpelletgrill darf nicht von Kindern bedient werden. Auch zugängliche Teile des Grills können sehr heiß sein. Halten Sie Kleinkinder vom Grill fern, wenn der Grill in Gebrauch ist.

⚠ Warnhinweis: Gehen Sie mit Ihrem Grillson Holzpelletgrill sorgsam um. Der Grill erhitzt sich beim Grillen und bei der Selbstreinigung. Lassen Sie den Grill nie unbeaufsichtigt, und bewegen Sie den Grill während des Betriebs nicht.

⚠ Warnhinweis: Beugen Sie sich beim Grillen niemals über den Grill. Fassen Sie niemals die Vorderfront der Grillkammer an.

⚠ Warnhinweis: Falls unkontrollierte Stichflammen auftreten, nehmen Sie das Grillgut aus den Flammen und schließen Sie den Deckel bis die Flammen nachlassen.

⚠ Warnhinweis: Falls Fette anfangen zu brennen, schalten Sie den Brenner auf die niedrigste Leistung. Lassen Sie den Deckel geschlossen bis das Feuer erloschen ist.

⚠ Warnhinweis: Reinigen Sie Ihren Grillson Holzpelletgrill in regelmäßigen Abständen gründlich. Die korrekte Anleitung finden Sie in dieser Bedienungsanleitung.

⚠ Warnhinweis: Erweitern Sie beim Reinigen des Brenners keine Düsen oder Anschlüsse.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie ausschließlich trockene Pellets, die mindestens der DIN+ Norm entsprechen oder die explizit von Grillson empfohlen werden. Feuchte Pellets oder Pellets minderer Qualität können zur Beeinträchtigung des Brenners oder dessen Zerstörung führen. Die Verwendung Pellets minderer Qualität führt zum Verlust der Garantie.

⚠ Warnhinweis: Versuchen Sie unter keinen Umständen, während des Gebrauchs des Grills den Leistungsregler oder sonstige Montageteile zu demontieren.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie hitzebeständige und isolierende Grillhandschuhe, wenn Sie den Grill bedienen.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie den Grill erst, wenn alle Teile ordnungsgemäß montiert sind. Das Gerät muss entsprechend den unter "Montageanleitung" vorgegebenen Anweisungen ordnungsgemäß zusammengebaut werden.

⚠ Warnhinweis: Der Deckel Ihres Grillson Holzpelletgrills hat ein hohes Eigengewicht. Achten Sie immer darauf, dass Sie den Deckel beim Öffnen oder Schließen vernünftig am Holzgriff in die Hand nehmen. So vermeiden Sie Verletzungen oder Beschädigungen am Grill.

⚠ Warnhinweis: Dieses Gerät ist ausschließlich für den Betrieb im Freien vorgesehen und darf nicht in einer Garage oder auf einer überdachten oder geschlossenen Veranda oder Terrasse betrieben werden.

⚠ Warnhinweis: Der Grillson Holzpelletgrill ist nicht für die Montage in oder auf Wohnwagen oder Booten vorgesehen.

⚠ Warnhinweis: Halten Sie elektrische Leitungen und Kabel von warmen Flächen fern.

⚠ Warnhinweis: Halten Sie die Grillfläche frei von entflammaren Dämpfen und Flüssigkeiten, wie z.B. Kraftstoff, Alkohol usw., und von brennbaren Materialien.

⚠ Warnhinweis: Fassen Sie während des Heizbetriebes den Deckel des Grills ausschließlich an dem vorgesehenen Holzgriff an.

⚠ Warnhinweis: Der Grill ist ein elektrisches Gerät. Betreiben Sie den Grill ausschließlich bei trockenen Witterungsbedingungen.

⚠ Warnhinweis: Achten Sie darauf, dass vor Inbetriebnahme des Grills der Druck auf dem Manometer bei 100 % Pumpenleistung nicht über 1,1 bar liegt. Reinigen Sie bei Bedarf die Hauptdüse bis der Druck bei 1,1 bar liegt. Zuwiderhandlung kann den Grill beschädigen.

⚠ Warnhinweis: Die Räder Ihres Grillson Holzpelletgrills bieten Ihnen eine besondere Mobilität auf ebenen Untergründen. Aufgrund des hohen Gewichts vermeiden Sie das Überfahren harter Kanten, Stufen oder ähnlicher Hindernisse. Dies kann die Räder oder das Gehäuse beschädigen.

⚠ Warnhinweis: Achten Sie bitte darauf, dass Sie bei mittlerer Diffusoreinstellung (Regler in der Mitte des Diffusors) den Pumpendruck auf max. 0,6 bar einstellen.

⚠ Warnhinweis: Bei schneller und starker Reduzierung des Pumpendrucks kann überschüssiges Holzgas im Grillraum entstehen. Bitte vermeiden Sie das Einatmen und sorgen Sie für gute Belüftung.

⚠ Warnhinweis: Betreiben Sie den Grillson Holzpelletgrill niemals mit einer unzureichend geladenen Autobatterie. Sorgen Sie immer für eine optimale Stromversorgung. Zuwiderhandlungen können Schäden am Grill verursachen.

⚠ Warnhinweis: Laden Sie die Autobatterie nach jedem Betrieb vollständig wieder auf.

⚠ Warnhinweis: Bob Grillson verfügt nicht über einen Tiefenentladungsschutz. Bitte achten Sie daher immer auf eine gut geladene Batterie.

⚠ Warnhinweis: Wenn Sie einen längeren Grillabend planen, verzichten Sie auf den Batteriebetrieb und schließen den Grill sofort an das Stromnetz an.

⚠ Warnhinweis: Achten Sie immer darauf, dass die beiden Batterieanschlüsse isoliert sind, wenn Sie nicht an die Batterie angeschlossen sind. Unisolierte Batterieanschlüsse können zum Kurzschluss und zur Beschädigung der Elektronik führen.

⚠ Warnhinweis: Verwenden Sie niemals nicht-wiederaufladbare Batterien. Es besteht Explosionsgefahr.

⚠ Warnhinweis: Kinder von Batterien fernhalten.

⚠ Warnhinweis: Batteriesäure ist stark ätzend. Deshalb Schutzbrille, säurefeste Schürze und Schutzhandschuhe tragen. Nicht kippen, da durch die Entgasungsöffnungen Säure austreten kann.

⚠ Warnhinweis: Säurespritzer im Auge sofort mit kaltem Wasser gut ausspülen, danach sofort Augenarzt aufsuchen.

⚠ Warnhinweis: Akkumulatoren können je nach Typ erhebliche Kurzschlussströme liefern, die nicht nur eine Schädigung oder Zerstörung der Akkumulatoren, sondern auch Sach- und Personenschäden verursachen können. Tritt bei der Arbeit an den Polklemmen der Starterbatterie ein Kurzschluss durch ein Werkzeug oder Schmuckstück (metallenes Uhrarmband oder Ring) auf, kann dieses sekundenschnell glühend heiß werden und Verbrennungen oder Metallspritzer erzeugen. Daher gilt die Regel, dass die Masseverbindung (kleinere, schwarze Polklemme) immer zuerst zu lösen und zuletzt anzuschließen ist.

⚠ Warnhinweis: Dieses Produkt wurde einem Sicherheitstest unterzogen und ist nur für die Verwendung in Europa vorgesehen.

Wenden Sie sich für Informationen zu Originalersatzteilen von Grillson GmbH an die Kundendienst-
abteilung von Grillson GmbH.

⚠ Warnhinweis: Versuchen Sie nicht Reparaturen an technischen Komponenten (elektronische Steuerung, Stromversorgung, Brenner, Pneumatikbox) ohne Rücksprache mit der Kundendienstabteilung von Grillson GmbH durchzuführen. Ihre Maßnahmen können bei Nichtbeachtung dieser Produktwarnung einen Brand oder eine Explosion verursachen. Dadurch kann es zu ernsthaften Personenschäden, zu tödlichen Unfällen und zu Sachschäden kommen.



Mit diesem Symbol wird gekennzeichnet, dass Sie dieses Erzeugnis nicht mit dem Hausmüll entsorgen können. Weitere Informationen zur Entsorgung dieses Erzeugnisses in Europa erhalten Sie auf unserer Website unter www.grillson.com. Wenden Sie sich an den unter Ihrem Land aufgeführten Importeur. Falls Sie über keinen Internetzugang verfügen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um Name, Anschrift und Telefonnummer des Importeurs zu erfahren.

Wenn Sie Ihren Grill entsorgen, müssen alle Elektrobauteile (z.B. Steuerung, Netzteil, Pumpe und Ventile) entsprechend der EU-Richtlinie für Elektro- und Altgeräte (WEEE) ordnungsgemäß abgegeben werden.

Eingeschränktes Garantieprogramm

Grillson garantiert hiermit dem Erstbesitzer dieses Grillson Holzpelletgrills, dass der Grill vom Tage des Erwerbs folgende Zeiten frei von Materialfehlern und Verarbeitungsfehlern ist:

Dies gilt nur, wenn der Grill entsprechend der mit dem Grill gelieferten Anleitungen montiert und betrieben wird. Grillson hat das Recht, einen Beleg für das Kaufdatum zu verlangen. **Bewahren Sie daher den Kaufbeleg bzw. die Rechnung auf.**

Diese eingeschränkte Garantie ist beschränkt auf die Reparatur oder den Ersatz von Teilen, die sich unter normalem Gebrauch und Service als mangelhaft erwiesen haben und die sich bei einer Prüfung in der Überzeugung von Grillson als mangelhaft erwiesen haben. Wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Händler, bevor Sie Teile einsenden. Allgemeine Kontaktinformationen finden Sie auf unserer Website. Wenn Grillson den Mangel bestätigt und Ihre Ansprüche anerkennt, entscheidet sich Grillson für den kostenlosen Ersatz derartiger Teile. Wenn Sie aufgefordert werden, mangelhafte Teile einzusenden, sind die Frachtkosten vom Einsender vor auszubezahlen. Grillson sendet Teile an den Käufer zurück und bezahlt die Fracht- oder Postgebühren voraus.

Edelstahlteile	2 Jahre
Farbaufrag gegen Ausbleichen	2 Jahre
Grillkammer	2 Jahre
Pelletbrenner	2 Jahre
Emaillierte Grillroste	2 Jahre auf Durchrosten oder Durchbrennen
Alle übrigen Teile	2 Jahre

Diese eingeschränkte Garantie umfasst nicht Mängel oder Probleme beim Betrieb aufgrund von Unfall, Missbrauch, Zweckentfremdung, Veränderungen, Fehlanwendung, Vandalismus, unsachgemäßer Installation oder unsachgemäßer Wartungs- und Servicearbeiten oder aufgrund des Vernachlässigens normaler und routinemäßiger Wartung. Dies gilt auch für Schäden, die, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, durch Insekten in den Brennerleitungen verursacht wurden, ohne auf diese Schäden beschränkt zu sein.

Verschleiß oder Schäden aufgrund von harten Wetterbedingungen, wie Hagel, Wirbelstürme, Erdbeben oder Tornados, und Verfärbungen aufgrund Einsatzes von Chemikalien, entweder direkt oder über die Atmosphäre, sind nicht durch diese eingeschränkte Garantie abgedeckt.

Außer den hier aufgeführten Garantien werden hiermit ausdrücklich keine weiteren Garantien gegeben. Alle zutreffenden implizierten Garantien bezüglich der Handelbarkeit und Tauglichkeit sind in ihrer Dauer beschränkt auf die Gültigkeitsdauer dieser ausdrücklichen, schriftlichen begrenzten Garantie. In einigen Ländern ist die Einschränkung der Gültigkeitsdauer impliziter Garantien nicht zulässig. Diese Einschränkung ist somit möglicherweise nicht für Sie gültig.

Grillson ist für jegliche speziellen, indirekten oder Folgeschäden nicht haftbar. In einigen Ländern ist der Ausschluss bzw. die Einschränkung von zufälligen und Folgeschäden nicht zulässig. Diese Einschränkung bzw. dieser Ausschluss ist somit möglicherweise nicht für Sie gültig.

Grillson autorisiert keine Person und kein Unternehmen, im Namen von Grillson beliebige weitere Pflichten oder Haftbarkeiten in Verbindung mit dem Verkauf, der Installation, der Verwendung, der Demontage, der Rückgabe oder des Austauschs von Geräten und Anlagen von Grillson einzugehen, und Grillson ist an derartige Darstellungen nicht gebunden.

Diese Garantie gilt nur für Produkte, die im Einzelhandel oder Direktverkauf durch Grillson vertrieben wurden.

www.grillson.com

